



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Führer durch die deutsche Sprache zur Entwicklung des
Sprachgefühls bis zum richtigen Sprechen, Schreiben und
Zeichensetzen**

Berlin, Hermann

Breslau, 1903

24. Das Wesen des Zeitwortes

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77633)

Das Zeitwort (Verbum).

Das Wesen des Zeitwortes.

1. Lies folgende Sätze:

Die Schüler lernen. Die Soldaten üben. Die Jäger schießen. Die Kühe brüllen. Die Vögel singen. Die Steine sinken. Die Menschen reisen. Die Saiten reißen. Die Knaben baden. Die Mädchen stricken.

Nenne in diesen Sätzen a. den Satzgegenstand, b. das, was von ihm ausgesagt ist, die Sachaussage!

In diesen Sätzen antwortet die Sachaussage auf die Frage: Was tut der Satzgegenstand?

Die Sachaussagen

lernen, üben, schießen, brüllen, singen, sinken, reisen, reißen, baden und stricken

sagen uns, was die Dinge tun.

Man nennt diese Wörter Tätigkeitswörter oder **Zeitwörter** (Verba). (Zu der von ihnen genannten Tätigkeit ist Zeit erforderlich.)

Alle Wörter, die uns sagen, was die Dinge tun, nennt man Zeitwörter.

Sage von folgenden Dingen aus, was sie tun, und schreibe die Sätze auf!

Die Knaben ... Die Mädchen ... Die Bäume ... Die Pferde ... Die Hunde ... Die Sterne ... Die Stühle ... Die Vögel ... Die Steine ... Die Wagen ... Die Federn ... Die Blumen ... Die Fischer ... Die Kähne ... Die Uhren ... Die Bäcker ... Die Schreiber ... Die Schüler ...

Die Zeitwörter werden klein geschrieben.

2. Die Sachaussage kann also sein

1. ein Eigenschaftswort (Das Kind ist fleißig),

2. ein Dingwort (Gott ist ein Geist) und

3. ein Zeitwort (Die Schüler singen).

Nenne mehr Beispiele von jeder Art!

1. Die Hunde bellen und beißen. Die Blumen blühen und duften. Die Tiere schlafen oder wachen.

Zwei Zeitwörter werden durch und oder oder verbunden.

Füge zu folgenden Satzgegenständen als Satzaussage zwei Zeitwörter hinzu!

Die Kinder ... und (oder) ... Die Blumen ... und ...
Die Schüler ... und (oder) ... Die Tauben ... und ... Die
Schneider ... und ... Die Soldaten ... und ... Die Sterne
... und ... Die Katzen ... und ... Die Landleute ...
und ... Die Frauen ... und (oder) ...

2. Die Schüler singen, rechnen und (oder) schreiben. Die
Tischler sägen, hobeln, stemmen und (oder) leimen.

Von drei und mehr Zeitwörtern werden die ersten durch
ein Komma getrennt und die beiden letzten durch ein und
verbunden.

Füge zu folgenden Satzgegenständen als Satzaussage drei Zeitwörter hinzu!

Die Kinder ..., ... und (oder) ... Die Knechte ..., ...
und ... Die Turner ..., ... und (oder) ...

Die Verbindung des Zeitwortes mit den persönlichen Fürwörtern.

Der Mensch denkt. Ich denke, du denkst, er denkt (sie denkt, es denkt), wir denken, ihr denkt, sie denken.

Das Zeitwort denken läßt sich nicht bloß mit einem Dingworte, sondern auch mit den persönlichen Fürwörtern verbinden.

Verbinde die persönlichen Fürwörter in derselben Reihenfolge mit den Zeitwörtern

schlafen, wachen, stehen, liegen, fassen und halten!

Verbindet man ein Zeitwort hintereinander mit den persönlichen Fürwörtern ich, du, er (sie, es), wir, ihr und sie, dann konjugiert man es.

Ein Zeitwort erkennt man leicht daran, daß man es mit den persönlichen Fürwörtern verbinden (oder konjugieren) kann.

Konjugiere folgende Zeitwörter und achte besonders auf den Endbuchstaben — die Endung — des Zeitwortes!

baden, laden — raten, hüten, treten,

bauen, säen, prophezeien,

haben, geben (gib, gibst, ihr gebt), graben (ihr grabt), — raupen,

stäupen, rufen, laufen (ihr lauft), prüfen,

machen, stechen, sprechen — sagen, zeigen, biegen, schlagen, tragen,